

Stellenausschreibung

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg mit ihren rund 350.000 Mitgliedern in 101 Kirchengemeinden und 6 Kirchenkreisen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Fachkraft zur Führung der Verwaltungsgeschäfte (m/w/d) als Teil eines neuen Interprofessionellen Teams (IPT) im Entwicklungsraum Oldenburger Münsterland-Mitte

in einer unbefristeten **Vollzeitbeschäftigung** mit insgesamt 100 v. H. (derzeit 38,5 Wochenstunden) am Dienort Cloppenburg.

Fünf Kirchengemeinden im Entwicklungsraum „Oldenburger Münsterland-Mitte“ (Cloppenburg, Emstek-Cappeln, Essen, Lastrup, Lönigen) machen sich gemeinsam auf den Weg.

Wir leben in einem der vom Altersdurchschnitt her jüngsten Landkreise Deutschlands. Kinder und Familien sind bei uns willkommen. Gottesdienste in traditionellen und experimentellen Formen liegen uns am Herzen. Ökumene erleben wir als Selbstverständlichkeit. Für unsere zahlreichen Konfis bieten wir verschiedene Modelle und gemeinsame Projekte an.

Wir bauen ein Interprofessionelles Team auf, in dem wir die kirchliche Arbeit mit Menschen verschiedener Professionen inclusive unserer Pfarrfrauen und Pfarrer gestalten. Jede Person bringt ihre Fähigkeiten und Begabungen ein. Unser großes ehrenamtliches Engagement wird durch die hauptamtlichen Kräfte begleitet und beflügelt. Gemeinsam wollen wir unser kirchliches Leben für die Menschen in der Region lebendig und zukunftsfähig weiterentwickeln.

Ihre Aufgaben sind u. a.:

- die Führung der Verwaltungsgeschäfte in den Bereichen allgemeine Verwaltung, Finanzen, Personal, Liegenschaften und Gebäude für die fünf rechtlich selbständigen Kirchengemeinden im Entwicklungsraum,
- die Sicherstellung reibungsloser Abläufe in den Verwaltungs- und Organisationsbereichen,
- die Dienst- und Fachvorgesetzten-Funktion für die Mitarbeitenden von Kirchenbüros, Friedhofsverwaltung, Friedhofspersonal, Hausmeister- und Küsterdienst,
- die Koordination von Gremien und Verwaltungsaufgaben, Sitzungsteilnahme sowie die Vor- und Nachbereitung der Gemeindegemeinderats- und Ausschusssitzungen,
- die konzeptionelle Weiterentwicklung von Personal- und Organisationsstrukturen im Entwicklungsraum und
- die Repräsentation der Kirchengemeinden in Verwaltungsangelegenheiten.

Wenn Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte*r mit dem erfolgreich abgeschlossenen Angestelltenlehrgang II (AII) oder
- ein abgeschlossenes Studium (Bachelor) im Bereich Verwaltung oder Dipl. Verwaltungswirt*in haben und
- idealerweise Berufserfahrung im Bereich Verwaltung (kirchlich, kommunal, staatlich, Finanzsektor oder Vergleichbares) haben,
- Team-, und Kommunikationsfähigkeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen mitbringen
- die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten inklusive der Teilnahme an Abendsitzungen haben,
- eine Fahrerlaubnis der Klasse B besitzen und bereit sind, den Privat-PKW für Dienstfahrten zu nutzen,
- eine grenzübergreifende Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen als Ihre Stärke bezeichnen.

Wir arbeiten als Dienstgemeinschaft und erwarten, dass Sie sich mit unserem kirchlichen Auftrag identifizieren und glaubwürdig für die Erfüllung dieses Auftrages eintreten. Die Stelle ist Teil des Interprofessionellen Teams im Pfarramt. Daher ist die Mitgliedschaft in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, bzw. die Bereitschaft, diese vor Arbeitsbeginn zu begründen, erforderlich.

Wir bieten

- eine Vergütung – je nach Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen und Übertragung entsprechender Tätigkeiten – bis zur Entgeltgruppe E 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit allen üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes,
- eine Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL),
- die Teilnahme an einer betrieblichen Gesundheitsförderung (Hansefit),
- die Möglichkeit des Dienstradleasings sowie einen ÖPNV-Zuschuss,
- 30 Tage regelmäßigen Urlaub (bei 5-Tage-Woche),
- eine vertrauensvolle, wertschätzende und gabenorientierte Arbeitsatmosphäre,
- ein tolles Team, engagierte Gemeindeglieder und lebendige Gemeinden sowie
- Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg verfolgt eine Null-Toleranz-Strategie gegenüber sexualisierter Gewalt. Alle Mitarbeitenden sind zur Einhaltung eines Abstands- und Abstinenzgebotes sowie bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt zu dessen Meldung und zur Teilnahme an Fortbildungen zu diesem Thema verpflichtet.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden besonders begrüßt. Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Gleichstellungsgesetzes der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg abzubauen. Eine Änderung der Aufgabenverteilung behalten wir uns vor. Mit den bestehenden flexiblen Arbeitszeiten sind Teilzeitmodelle unter Berücksichtigung der Anforderungen an den Aufgabenbereich grundsätzlich möglich.

Die aussagefähige schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis 13.09.2026** Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, „**Stelle Nr. 701 b - Bewerbung IPT Verwaltung - OM-Mitte**“, z. H. Herrn von der Burg, Philosophenweg 1, 26121 Oldenburg oder per E-Mail in einer zusammengefassten PDF- Datei an

Stellenbesetzung.GKV@kirche-oldenburg.de

Das für das weitere Auswahlverfahren erforderliche Vorstellungsgespräch wird voraussichtlich am 01.10.2026 stattfinden.

Weitere Infos und Kontakt:

KreispfarrerIn Martina Wittkowski

Tel. 04471/95 82 744

E-Mail: martina.wittkowski@kirche-oldenburg.de

Für allgemeine Fragen zum IPT steht Ihnen das Team im Referat Dienstrecht unter der Telefonnummer: 0441/ 7701-2003 oder 2006 zur Verfügung.